

Premium-Weißlack konservierungsmittelfrei

glänzend | seidenmatt

Produktbeschreibung

Premium-Weißlack mit extremer Deckkraft für ein exzellentes, strapazierfähiges Oberflächenfinish in Innen- und Außenbereichen. Die konservierungsmittelfreie Rezeptur ist besonders gut für Wohnbereiche und Allergiker geeignet.

Eigenschaften

- exzellentes Oberflächenfinish
- extreme Deckkraft
- stoß- und kratzfest
- hoch witterungs- und vergilbungsbeständig
- schnell trocknend – oberflächentrocken in 2 Std.
- konservierungsmittel- und weichmacherfrei
- auf Wasserbasis
- geruchsarm
- für innen und außen

Anwendung

Ideal geeignet für Untergründe aus Holz, Metall oder (lackierbarem) Kunststoff im Innen- und Außenbereich wie z. B. Neu- und Renovierungsanstriche von Möbeln, Toren, Zäunen, usw.

Trocknung

Oberflächentrocken: ca. 2 h
Überstreichbar: ca. 12 h

Die Trockenzeiten richten sich nach Untergrundbeschaffenheit, Umgebungstemperatur, Luftfeuchtigkeit und Auftragsstärke. Genannte Trockenzeiten beziehen sich auf Normalbedingungen (ca. 20 °C, 65 % rel. Luftfeuchtigkeit)

Ergiebigkeit

Verbrauch: ca. 75ml/m²
Reichweite: ca. 13 m²/l

Grundsätzlich wird die Ergiebigkeit vom Untergrund, der Untergrundbeschaffenheit, dem eingesetzten Werkzeug und der individuellen Verarbeitungsweise beeinflusst. Das Erreichen der aufgeführten Reichweiten ist abhängig von einer sachgerechten Anwendung gemäß den angegebenen Hinweisen zur Untergrundvorbereitung und Produktverarbeitung.

Inhaltsstoffe

Bindemittel (Organische (Co-)Polymere), anorganische Pigmente, Wasser, Additive (Hilfsstoffe). Erhalt des Technischen Merkblattes unter Tel.: +49 2541 7447450.

VOC-Gehalt

EU-Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie A/d): 130 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 80 g/l VOC.

Produkt-Code BSW20

Untergrundvorbereitung

Angrenzende Flächen abdecken oder mit Malerkrepp abkleben.

Um eine sichere Haftung zu gewährleisten und ein perfektes Anstrichbild zu ermöglichen, bereiten Sie den Untergrund wie im Folgenden beschrieben vor:

- die zu streichende Fläche muss tragfähig, fest, sauber, trocken, rost-, staub- und fettfrei sein
- Risse, Löcher oder sonstige Fehlstellen mit geeigneter Spachtelmasse ausgleichen
- verzinkte Oberflächen mit Zink- oder Haushaltsreiniger (mit Salmiakgeist-Zusatz) reinigen
- gut erhaltene Altanstriche mit Anlauger reinigen und anschleifen
- nicht tragfähige, ablätternde Beschichtungen rückstandslos mit Abbeizer oder mechanisch entfernen

Weitere vorbereitende Maßnahmen

Vor Gebrauch gut aufrühren. Die Mindestverarbeitungstemperatur für Material und Umgebung beträgt +7 °C.

Verarbeitung

Streichen, rollen oder mit einem Airless-Spritzgerät (auf Spritzviskosität einstellen) spritzen.

Neuanstrich

Grundierung:

Holz im Innenbereich mit toom Holzgrundierung, bei Beschichtung mit hellen Farbtönen zusätzlich mit toom Holzisoliergrund grundieren. Nadelholz im Außenbereich mit geeigneter Holzschutzgrundierung vorbehandeln (Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen). Auch hier bei hellen Farbtönen des Lackes zusätzlich einen Holzisoliergrund aufbringen. Eisen und Stahl und Zink mit toom Metallgrundierung grundieren. Lackierbare Kunststoffe mit toom Kunststoffgrundierung grundieren (Haftung vorab auf Probefläche prüfen).

Deckanstrich:

1–2 Deckanstriche mit diesem Produkt unverdünnt auftragen. Vor jedem Anstrich Untergrund nach Trocknung leicht anschleifen und abstauben.

Renovierungsanstrich

Ablätternde und nicht tragfähige Altanstriche komplett bis auf den Untergrund entfernen und anschließend wie Neuanstrich behandeln. Gut erhaltene offeneporige Altanstriche säubern, anschleifen und unverdünnt mit diesem Lack überstreichen.

Technische Hinweise: Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung oder Niederschlag verarbeiten oder trocknen lassen.

So erreichen Sie ein optimales Ergebnis

- Schleifen, säubern und streichen von Holz immer in Richtung der Maserung.
- Mit dem Streichen der Ecken und Kanten beginnen. Dazu einen Flach- oder Heizkörperpinsel verwenden.
- Zwischen den einzelnen Schichten Trockenzeiten beachten.
- Bei vertikalen Flächen als letzten Schritt einen von unten nach oben gesetzten Verschleifgang ohne Druck auf die Lackoberfläche durchführen, um der Bildung von Abläufers (Lacknasen) entgegenzuwirken.

Werkzeugreinigung

Werkzeuge direkt nach Gebrauch mit warmem Wasser und evtl. Haushaltsreiniger säubern.

Arbeitssicherheit / Entsorgung

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Auch bei der Verwendung schadstoffarmer Farben und Lacke die üblichen Schutzmaßnahmen einhalten: Während der Verarbeitung und Trocknung für ausreichende Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe vermeiden. Bei Schleifarbeiten (Staubfilter P2) oder Spritzverarbeitung (Kombifilter A2/P2) Staub-, Spritz- und Farbnebel nicht einatmen – Schutzmaske und Schutzbrille tragen!

Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Trocken, gut verschlossen und kühl, jedoch nicht unter +5 °C lagern. Angebrochene Gebinde fest verschlossen aufbewahren und möglichst bald verbrauchen.

Restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Eintrocknete Reste zum Hausmüll geben bzw. als Baustellenabfall entsorgen. Flüssige Reste nur bei einer Sammelstelle für Altfarben abgeben (AVV 080 112).